

866 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XVII. GP

Bericht

des Verkehrsausschusses

über die Regierungsvorlage (761 der Beilagen): Protokoll über Privilegien und Immunitäten der Europäischen Fernmeldesatellitenorganisation (EUTELSAT) samt Vorbehalt der Republik Österreich

Artikel XVII lit. c des auch von Österreich ratifizierten Übereinkommens über die Europäische Fernmeldesatellitenorganisation „EUTELSAT“ (BGBl. Nr. 350/1985) sieht den Abschluß eines Protokolls über Privilegien, Befreiungen und Immunitäten der EUTELSAT vor. Dieses ist 1985 ausgearbeitet und bisher von fünf Staaten durch Ratifikation bzw. Unterzeichnung ohne Vorbehalt der Ratifikation angenommen worden. Das Protokoll legt die der EUTELSAT, deren Personal sowie den Vertretern der EUTELSAT-Vertragsparteien einzuräumenden Privilegien und Immunitäten im einzelnen fest.

Der vorliegende Staatsvertrag hat gesetzsergänzenden Charakter; der Abschluß bedarf daher der Genehmigung durch den Nationalrat gemäß Art. 50 Abs. 1 B-VG.

Der Verkehrsausschuß hat die gegenständliche Regierungsvorlage in seiner Sitzung am 17. Jänner 1989 in Verhandlung gezogen und einstimmig beschlossen, dem Nationalrat die Genehmigung des Abschlusses des vorliegenden völkerrechtlichen Vertrages zu empfehlen.

Der Verkehrsausschuß ist der Meinung, daß die Erlassung von besonderen Bundesgesetzen im Sinne des Art. 50 Abs. 2 B-VG im vorliegenden Fall entbehrlich ist.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Verkehrsausschuß somit den **A n t r a g**, der Nationalrat wolle beschließen:

Der Abschluß des Staatsvertrages: Protokoll über Privilegien und Immunitäten der Europäischen Fernmeldesatellitenorganisation (EUTELSAT) samt Vorbehalt der Republik Österreich (761 der Beilagen) wird genehmigt.

Wien, 1989 01 17

Fink
Berichterstatter

Schmölz
Obmann